

gewährleisten.

● **Bürgerstiftung weiter stärken:** Vor drei Jahren hat die Stiftung agri-cultura ihre Aufgaben offiziell zur Bürger-stiftung erweitert und will bei ihren Aktivitäten die Bürgerschaft noch mehr einbeziehen. Unseres Erachtens ist dies die beste Form der gesellschaftlichen Selbstorganisation: von Bürgern für Bürger. Wir unterstützen die Bürgerstiftung und werden sie auf diesem Weg weiterhin positiv begleiten.

Sicherheit & Ordnung

Für unsere Bürgerinnen und Bürger sind Sicherheitsgefühl und Sicherheitslage entscheidende Faktoren der Lebensqualität.

● **Polizei:** Wir fordern, bei der Polizei nicht weiter Personal abzubauen. Der „Schutzmann an der Ecke“ ist und bleibt für die Bekämpfung der Kriminalität zuständig und muss unmittelbarer und sichtbarer Ansprechpartner sein.

● **Schutz vor Wohnungseinbrüchen:** Da die Zahl der Delikte erneut gestiegen ist, sind geeignete Maßnahmen einzuleiten, um die Sicherheit wieder zu erhöhen. Möglich sind weitere Aktionstage wie „Riegel vor“, die die CDU im Jahr 2013 angeboten hat. Aber auch die Haus- und Grundstückseigentümer sind gefordert, geeignete Sicherungsmaßnahmen vorzuhalten, wobei sie durch Beratung unterstützt werden sollten.

● **Feuerwehr:** Das ehrenamtliche Engagement unserer Freiwilligen Feuerwehr ist für uns von besonderer Bedeutung. Deshalb haben wir in der Vergangenheit für die notwendige Ausstattung gesorgt. Für den Erwerb von Feuerwehrfahrzeugen der Löschzüge Velen und Ramsdorf sind rund 720.000 Euro investiert worden. Auf die Unterstützung der CDU können

unsere Wehrfrauen und -männer auch zukünftig bauen. Besonders im Fokus steht dabei die Jugendfeuerwehr, die wir besonders fördern, um die Zukunft unserer Feuerwehr zu sichern.

Familie & Geborgenheit

Die Familie ist das Fundament unserer Gesellschaft. Sie bietet den Schutz, den kein anderes Netzwerk ersetzen kann. Daher gilt es auch künftig, Velen und Ramsdorf als familienfreundliche Orte auszugestalten.

● **Stärkung der Familien:** Familien in Velen können Boden zum Bau von Wohneigentum zu niedrigen Preisen erwerben. Wir stellen eine weitere Öffnung der Vergabekriterien für kommunale Baugrundstücke zur Diskussion. Die Restriktionen der Vergangenheit müssen auf den Prüfstand gestellt werden. Außerdem fordern wir wohlwollende Bewertungen von Bauänderungsanträgen wie zum Beispiel bei „Bauen in der zweiten Reihe“.

● **Verlässliche Betreuungszeiten:** Bedarfsgerechte und verlässliche Kinderbetreuungsangebote in unseren Kindergärten und unseren Schulen sollen Kernelemente unserer aktiven Familienpolitik sein, damit Familie und Beruf wirklich miteinander vereinbar sind. Weiterhin setzen wir uns für einen bedarfsgerechten U3-Ausbau ein.

● **Jugendhearing:** An das Jugendhearing im Jahr 2011 möchte die CDU anknüpfen und ermutigt die Organisatoren zu einer Neuauflage. So haben junge Leute die Möglichkeit, sich an kommunalen Entscheidungsprozessen zu beteiligen (wie z. B. bei der Skateranlage).

● **Mehrgenerationenwohnen:** Mehrgenerationenhäuser sind zentrale Begegnungsorte, an denen das Miteinander der Generationen aktiv gelebt wird. Sie bieten Raum für

gemeinsame Aktivitäten und schaffen ein neues nachbarschaftliches Miteinander in der Kommune. Die Umsetzung in unserer Stadt und damit die Förderung der Integration und Stärkung des Zusammenhaltes zwischen den Menschen begrüßt die CDU ausdrücklich.

● **Einzelhandel:** Die Sicherstellung der Nahversorgung in beiden Ortsteilen ist ein zentraler Standort- und Wohlfühlfaktor für die Bürgerinnen und Bürger. Wir werden uns in beiden Ortsteilen für eine Wohnortnahe Grundversorgung stark machen. Darüber hinaus bemühen wir uns durch Ansiedlung von Drogeriemärkten, zusätzliche Versorgungsbereiche zu erschließen. Neben der Grundversorgung müssen wir für den sonstigen Einzelhandel neue Angebote und Möglichkeiten schaffen, damit diese in unseren Innenlagen weiter bestehen können.

Senioren & Gesundheit

Teilhabe – auch im hohen Alter – ist für die Menschen ein wichtiges Anliegen. Die CDU setzt sich für Selbstbestimmung und Einbeziehung älterer Menschen ein.

● **Vernetzung:** Wir fordern eine bessere Vernetzung und Bekanntgabe bestehender Angebote für Senioren.

● **Barrierefreiheit Lange Straße:** Oftmals wurden wir zu diesem Punkt an unserem Informationsstand zum Walburgismarkt angesprochen. Da die Stadt aktuell noch in einer Zweckbindung ist (läuft 2017 aus), wird die CDU das Thema frühzeitig (2015) aufgreifen und im zuständigen Fachausschuss beraten.

● **Ärzteversorgung:** Durch das Gesundheitszentrum in Ramsdorf, dem Ärztehaus in Velen und niedergelassenen Ärzte ist eine ortsnahe ärztliche Versorgung auch in den nächsten Jahren sichergestellt. Wir setzen uns dafür ein, dass diese

Infrastruktur erhalten bleibt.

● **Schnelle Hilfe:** Defibrillatoren können Leben retten. Vielfach werden diese Geräte von Einrichtungen vorgehalten oder es wird überlegt, diese anzuschaffen. Die CDU setzt sich für eine zentrale Informationsstelle bei der Kreisleitstelle ein, die im Falle eines plötzlichen Herzstillstandes über den nächsten Standort eines solchen Gerätes informiert. Zusätzlich soll geprüft werden, ob die Stadt das Vorhalten solcher Geräte selber unterstützen kann.

Die CDU Velen-Ramsdorf war, ist und bleibt ganz nah an den Menschen unserer Stadt. Wir sind auch in Zukunft die Partei, die sich um die Anliegen der Menschen kümmert. Die CDU-Kommunalpolitiker geben der Politik vor Ort ein Gesicht. Gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern treffen sie die Entscheidungen. Sie gestalten die Politik. Sie wissen, wo der Schuh drückt. Unsere Politik ist geprägt vom christlichen Menschenbild. Es gibt uns die Zuversicht, die vor uns liegenden Aufgaben zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger zu gestalten.

Velen und Ramsdorf stehen gut da! Dennoch gibt es viele Projekte in den nächsten sechs Jahren, die die CDU gestalten will: **Viel getan! Viel zu tun!**

CDU-Stadtverband Velen-Ramsdorf

Carsten Wendler (Vorsitzender)
An der Windmühle 4a · 46342 Velen

Internet www.cdu-velen-ramsdorf.de
E-Mail post@cdu-velen-ramsdorf.de
Facebook: www.facebook.com/cduvelram
Twitter: www.twitter.com/CDU_Vel_Ram

Auch als App für Ihr Smartphone! Informationen, News, Termine und Bilder: alles noch direkter! Verfügbar in allen Stores.

Zukunftsprogramm 2014/2020

für Velen & Ramsdorf

Viel getan!

Viel zu tun!



CDU

Velen · Ramsdorf · Bleking · Holthausen · Knüverdarf · Krückling · Nordvelen · Ostendorf · Waldvelen

Velen und Ramsdorf bieten eine hohe Lebensqualität, sind finanziell gut aufgestellt und verbinden Tradition mit Zukunftsperspektive! Wir sind eine der lebenswertesten Städte im Kreis Borken. Vieles hat sich in den letzten Jahren sehr positiv entwickelt. Wir sind stolz, mit unseren Bürgerinnen und Bürgern vieles für unsere Stadt erreicht zu haben.

Seit 2012 ist unsere Stadt schuldenfrei. Der Schuldenstand von über 4 Mio. Euro wurde kontinuierlich vollständig zurückgeführt. Gleichzeitig mit dem Schuldenabbau hat die Stadt neu investiert. Hier seien beispielhaft die Umgehungsstraße in Ramsdorf, die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Velen, der Bau eines Kunstrasenplatzes in Ramsdorf, die energetische Sanierung der St. Andreas Grundschule Velen und projektbezogene Investitionen in die Wirtschaftsförderung genannt.

Die CDU Velen-Ramsdorf kann als Volkspartei in der Stadt und Mehrheitsfraktion im Rat aber auch mit Stolz sagen, dass sie an den Erfolgen der letzten Jahre maßgeblich mitgewirkt hat! Konstruktiv haben wir unseren Bürgermeister Dr. Christian Schulze Pellengahr und sein Verwaltungsteam begleitet.

Wir sind für die Zukunft gerüstet. Unsere Stadt steht heute besser da als 2009. Darauf bauen wir auf. Dennoch sehen wir, dass weitere Projekte und Aufgaben auf Lösungen und Umsetzung warten. Wir wollen daher die kommenden Jahre bis 2020 engagiert unter dem Motto angehen:

Viel getan! Viel zu tun!

Wirtschaft & Arbeit

Velen und Ramsdorf überzeugen durch

ein wirtschaftsfreundliches Klima, funktionierende Unternehmensnetzwerke und „Made in Velen“. Durch eine aktive Wirtschaftsförderung präsentieren wir unsere Gewerbeflächen als Standorte mit besonderen Vorzügen. Unsere Bemühungen, gilt es, engagiert und energisch fortzusetzen!

- **Gewerbegebiete:** Zur Schaffung von Arbeitsplätzen aber auch zur finanziellen Absicherung der Stadt müssen wir stetig im Rahmen einer exzellenten Wirtschaftsförderung Unternehmensansiedlungen fördern. Hierzu zählen die Bereitstellung günstiger Gewerbeflächen sowie eine vorausschauende Flächenvermarktung.

- **Infrastrukturangebote und Verkehrswege:** Zur Anbindung an die weiterführenden Trassen und Gewährleistung der Wettbewerbsfähigkeit stehen wir für den Erhalt und weiteren Ausbau der Infrastruktur. Als nächstes Projekt steht die Umsetzung der Erschließungsstraße Gewerbegebiet „Jägersdyk“ im Jahr 2015 mit über 900.000 Euro vor der Realisierung.

- **Breitbandanschluss:** Auf Initiative der CDU im Jahr 2008 in Bewegung gebracht und nach der Umsetzung für die Privathaushalte in unserem Ort fordern wir kurzfristig eine konzentrierte Aktion für unsere heimische Wirtschaft. Sie benötigt leistungsfähige Internetverbindungen. Die „Datenautobahn“ ist so notwendig wie die Straßenautobahn.

- **Radschnellweg:** Mit den neuen Optionen der Elektromobilität kann das Fahrrad als Verkehrsmittel über den unmittelbaren Nahbereich hinaus erheblich an Bedeutung gewinnen. Wir unterstützen das Vorhaben zum interkommunalen Projekt „Regio. Velo.01“ (Radschnellweg von Isselburg bis mindestens Velen).

- **Tourismus:** Unser Ort hat sich mit den Prädikaten „Staatlich anerkannter Erholungsort“ und „Fahrradfreundliche Stadt“ ein eigenes unverwechselbares

Profil erarbeitet. Unsere Gaststätten, Hotels und Ferienwohnungen verwöhnen und begeistern die Gäste und diese kommen gern wieder. Das sichert Arbeitsplätze. Die Entwicklung zukunftsfähiger Tourismuskonzepte werden wir weiter forcieren.

Landwirtschaft & Mittelstand

Die Landwirtschaft prägt das Landschaftsbild des Münsterlandes. Neben der Versorgung der Bevölkerung mit gesunden Nahrungsmitteln tragen unsere Landwirte durch die Pflege der Landschaft dazu bei, dass sich die Bürger und Besucher einer abwechslungsreichen Landschaft und Erholungsfläche erfreuen können. Wir sehen in ihr, aber auch in den Betrieben in Handel, Handwerk und Dienstleistung, weiterhin zentrale Wirtschafts- und Entwicklungsfaktoren unserer Stadt. Dies begleiten wir durch eine CDU-Politik zum Erhalt und zur Stärkung unserer Familienbetriebe.

- **Wirtschaftswege:** Wirtschaftswege sind kommunales Vermögen. Daher setzt sich die CDU für einen bedarfsgerechten Erhalt ein. Für die Zukunft gilt es hier eine Priorisierung der Mittel vorzunehmen und neue Modelle der Bewirtschaftung zu etablieren.

- **Mittelstand:** Familiengeführte Betriebe stellen einen Großteil der Arbeits- und Ausbildungsplätze in Velen und Ramsdorf. Velen muss die Stadt des Mittelstandes bleiben. Wir werden uns weiter für eine gezielte Bestandspflege und -förderung einsetzen.

Schule & Bildung

Vielfältige Bildungschancen sichern die Zukunft unserer Kinder und Enkel und sind in der Informationsgesellschaft die Grundlage unseres Wohlstands.

- **Schulangebot:** Nach den notwendigen

Weichenstellungen in den letzten Jahren will die CDU das zukunftsfähige Schulangebot aus Grund- und Sekundarschule als wichtigen Standortfaktor für die Attraktivität der Stadt aufrechterhalten und konsequent weiterentwickeln. Wir stehen für eine Unterrichtsversorgung in beiden Ortsteilen.

- **Inklusion:** Sowohl bei den Eltern von Kindern mit Behinderung wie auch bei den Eltern von nicht behinderten Kindern ist Vertrauen in die erfolgreiche Entwicklung hin zu einem inklusiven Schulsystem notwendig. Kinder mit Behinderungen haben Anspruch auf die rechtliche Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention und damit das Recht auf einen Regelschulplatz wie jedes Kind ohne Behinderung. Wir wollen, dass kein Schüler benachteiligt wird. Die vom Land NRW vorgegebene Inklusion wird von uns kritisch begleitet.

Finanzen & Haushalt

Das Anwachsen der Verschuldung öffentlicher Haushalte ist eine Last für kommende Generationen. Die Stadt Velen hat in der Vergangenheit bewiesen, dass dieser Weg kein Automatismus ist. Solide Finanzen bleiben das Markenzeichen der CDU.

- **Finanzkraft:** Unsere Kommune muss neben der Steigerung der eigenen Finanzkraft – insbesondere durch das Land im kommunalen Finanzausgleich – so ausgestattet werden, dass sie in der Lage ist, ihre Aufgaben und Ausgaben so selbstständig wie möglich zu leisten.

- **Schuldenfreiheit:** Ausufernde Zinslasten würden uns jede kommunale Handlungsmöglichkeit langfristig nehmen, daher ist die Schuldenfreiheit der richtige Weg, um weiterhin einen Gestaltungsspielraum zu haben.

- **Kommunale Steuern:** Wir werden weiter verantwortlich mit dem Geld der Bürger umgehen. Wenn wir unsere

Rahmenbedingungen selber gestalten können, besteht keine Notwendigkeit für Steuererhöhungen.

- **Kreisumlage:** Der Kreis Borken hat im landesweiten Vergleich die niedrigste Kreisumlage. Der mit Dr. Kai Zwicker begonnene Weg der kommunalen Verantwortungsgemeinschaft zwischen Kreis und Stadt soll als erfolgreiche Zusammenarbeit weiter fortgeführt werden.

- **Interkommunale Zusammenarbeit:** Kommunen- oder kreisgrenzübergreifende interkommunale Modelle der Zusammenarbeit müssen als sog. „Shared Services“ etabliert werden. Eigenständigkeit und Zusammenarbeit sind dabei keine Gegensätze, sondern bedingen einander in der Zukunft!

Heimat & Wandel

Unsere Gesellschaft befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel. Wir werden weniger, dafür aber älter und bunter: Das sind die Schlagworte der demografischen Entwicklung auch in Ramsdorf und Velen.

- **Wohngebiete:** Wir stehen für die Versorgung mit Bauplätzen und die Nachnutzung älterer Immobilien für Velener und Ramsdorfer Bürger. Zugleich sind wir offen für Zuzug von Neubürgerinnen und Neubürgern. Unser Ziel ist eine stabile Bevölkerungsentwicklung, wenn möglich sogar ein kontinuierliches Wachstum mit der Chance, 2020 den 13.500. Einwohner begrüßen zu können.

- **Heimat:** Heimat ist kein gefühlsduseliger Begriff der ewig Gestrigen. Heimat ist als Sehnsucht vieler Menschen weiterhin modern. Wer nicht weiß, wo seine Heimat ist, kann auch die Fremde nicht erkunden. So verstehen wir auch die CDU-Politik. Wir wollen unseren Ort weiter erfolgreich als lebens- und liebenswerte Stadt entwickeln, in der sich die Menschen

geborgen und zufrieden fühlen.

Energie & Umwelt

Bei der Umsetzung der Energiewende wollen wir Bezahlbarkeit, Versorgungssicherheit und Umweltverträglichkeit miteinander in Einklang bringen. So gilt für uns vor Ort der Grundsatz, dass die Verbesserung der ökonomischen und sozialen Lebensbedingungen mit den Erfordernissen des Umweltschutzes in sinnvoller Weise verknüpft werden sollen.

- **Verantwortlichkeit:** Wir verstehen die Energiewende in erster Linie als Projekt kommunaler Umsetzung. Regenerative Energie kann nur dezentral erzeugt werden.

- **Natur-, Gewässer- und Klimaschutz vor Ort:** Wir brauchen gute Projekte wie z. B. Bürger-Solargenossenschaften, lokale Energieeffizienzmaßnahmen oder Bürgerwindparks in unserer Stadt, um zu zeigen, wie wir unser Klima schützen, wie wir die Schöpfung bewahren können, ohne unseren Wohlstand zu gefährden.

- **Bauen:** Die CDU begrüßt ausdrücklich die Überlegungen, die Versorgung von Grundstücken mittels Nahwärme in die Planungen einzubeziehen.

Sport & Kultur

In unserer Stadt gibt es eine Vielzahl von Talenten für gemeinnütziges Tun.

- **Ehrenamt:** Was wäre unsere Stadt ohne die vielen Ehrenamtlichen in den Kirchengemeinden. Nicht zu vergessen die zahlreichen Sport-, Schützen-, Musik-, Karnevals- und gemeinnützigen Vereine mit ihren vielen Ehrenamtlichen. Ehrenamt verdient Unterstützung. Daher setzt sich die CDU dafür ein, auch in Zukunft finanzielle Spielräume und ideelle Unterstützung für das Ehrenamt zu